



**STADT MEERBUSCH
DER BÜRGERMEISTER**

Niederschrift

über die Sitzung des **Rates** am 14. Oktober 2004

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	3
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	4
1. Bestellung eines/einer Schriftführers/in und eines/einer stellvertretenden Schriftführers/in	4
2. Vereidigung des Bürgermeisters und Einführung in sein Amt	4
3. Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder	4
4. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister	4
5. Verpflichtung und Einführung der stellvertretenden Bürgermeister	5
6. Bildung von Ausschüssen und Festlegung der Anzahl der Ausschussmitglieder sowie der Anzahl der zu wählenden sachkundigen Bürger	5
7. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse und deren Vertreter unter Festlegung der Reihenfolge der Vertretung	6
8. Verteilung der Ausschussvorsitze und der stellv. Ausschussvorsitze	6
9. Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter	7
10. Bestellung von Ratsmitgliedern des Umlegungsausschusses	7
11. Wahl von Vertretern in Unternehmen oder Einrichtungen, an denen die Stadt beteiligt ist	7
11.1 Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch GmbH und Wahl des Vorsitzenden des Aufsichtsrates	7
11.2 Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Wassernetz Osterath GmbH	8
11.3 Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Kreis Neuss mbH	9
11.4 Wahl der Mitglieder der Hauptversammlung der GWG Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft des Kreises Viersen AG	9
11.5 Wahl des Vertreters der Stadt für die Mitgliederversammlung des Bauvereins Meerbusch	9
11.6 Wahl des Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Lokalradio Neuss KG	10
12. Wahl von Vertretern in die Gremien des StGB NW und in die Deutsche Sektion des Rates der Gemeinden Europas	10
12.1 Wahl von Vertretern in die Mitgliederversammlung und Arbeitsgemeinschaften des nordrhein-westfälischen Städte- und Gemeindebundes	10
12.2 Wahl von Vertretern in den Kommunalkongress des Rates der Gemeinden Europas - Deutsche Sektion –	10
13. Wahl von Vertretern in Organe von Unternehmen und Verwaltungsbeiräten, für die die Stadt ein Vorschlagsrecht hat	10
13.1 Wahl von Vertretern in die Fluglärmkommission	11
13.2 Wahl von Vertretern in den Verwaltungsbeirat der GWG Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft des Kreis Viersen AG	11
13.3 Wahl von Vertretern in den Verwaltungsbeirat der Rhenag Rheinische Energie AG	11
13.4 Wahl von Vertretern in den Erbentag des Deichverbandes Meerbusch-Lank	11
14. Wahl der Mitglieder der Zweckverbandsversammlung der KDVB	12
15. Neubildung der Einigungsstelle nach dem Landespersonalvertretungsgesetz	12
16. Einbringung der Haushaltssatzung 2005	12

17.	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass	13
18.	Anfragen	13
19.	Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	13
20.	Termin der nächsten Sitzung	13
21.	Verschiedenes	13
21.1	Klage der Stadt Meerbusch gegen die Einbahnkapazitätsgenehmigung	13
22.2	Antrag der Flughafen Düsseldorf GmbH auf Erteilung einer neuen Betriebsregelung	13
22.3	Wahlbroschüre und Ausländerbeiratswahl	13
22.4	Gemeinsamer Umtrunk	14

Anwesenheit

Sitzungsort: Meerbusch-Gymnasium

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 18.50 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Ratsfrau Fremerey als Altersvorsitzende und Bürgermeister Dieter Spindler

von der CDU-Fraktion:

die Ratsfrauen Hermanns, Homuth-Kenklied, Joliet-Heising, Körling, Kox, Krug, Pricken, Schoppe, Steinforth und sowie die Ratsherren Becker, Damblon, Hoppe, Jung, Jürgens, Kunze, Lerch, Lienenkämper, Radmacher, Rennertz, Rheingans, Stüttgen, van Vreden, Wartchow und Wehrspohn,

von der SPD-Fraktion:

die Ratsfrauen Niederdellmann, Niederdellmann-Siemes und Pabich sowie die Ratsherren Eimer, Jüngerkes, Losse, Neuhausen, Sandt, Schoenauer und Schulz,

von der FDP-Fraktion:

die Ratsfrauen Fremerey, Schmidt und Wellhausen sowie die Ratsherren Gabernig, Meyer-Ricks, Rettig und Schumacher,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Ratsfrauen Dr. Schomberg und Stockmann sowie die Ratsherren Dammer, Fliege, Peters und Ruyter ,

von der Verwaltung:

Erster Beigeordneter Nowack,

Bürgermeisterreferent:	StOVR Wirtz,
Service Zentrale Dienste:	StAfrau Heidbreder
Service Finanzen:	StOVR Fox
Service Recht:	LRD Westerlage
Rechnungsprüfungsamt:	StOVR Fiebig

Es fehlt:

Ratsherr Wienands

Schriftführerin

StVD Mielke-Westerlage

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

Die Altersvorsitzende, Ratsfrau Fremerey, eröffnet die Sitzung des Rates und begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Damen und Herren des Rates und der Verwaltung.

1. Bestellung eines/einer Schriftführers/in und eines/einer stellvertretenden Schriftführers/in

Der Rat der Stadt bestellt Frau StVD Mielke-Westerlage zur Schriftführerin, Herr StOVR Wirtz wird zum stellvertretenden Schriftführer bestimmt.

2. Vereidigung des Bürgermeisters und Einführung in sein Amt

Die Altersvorsitzende, Ratsfrau Fremerey, führt Herrn Spindler in feierlicher Form als Bürgermeister ein und verpflichtet ihn, das ihm übertragene Amt nach bestem Wissen und Können zu verwahren, die Verfassung und Gesetze zu befolgen und zu verteidigen, seine Pflichten gewissenhaft zu erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann zu üben. Im Anschluss überreicht sie gemeinsam mit den Fraktionsvorsitzenden Ratsfrau Wellhausen und Ratsfrau Niederdellmann sowie den Ratsherren Jung und Peters Herrn Spindler eine bestätigende Urkunde über seine Wahl zum Bürgermeister und legt ihm die Amtskette um.

Bürgermeister Spindler bedankt sich und wünscht den Mitgliedern des Rates, den Vertretern der Presse und den Bürgerinnen und Bürgern für die anstehende Legislaturperiode eine gute Zusammenarbeit. Die Rede des Bürgermeisters ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

3. Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder

Bürgermeister Spindler führt die Ratsmitglieder, die sich von ihren Plätzen erhoben haben, in ihr Amt ein und verpflichtet sie, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze zu beachten und ihre Pflichten zum Wohle der Einwohner zu erfüllen.

4. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister

Beschluss:

Der Rat wählt mit Ratsherr Franz-Josef Radmacher (CDU) zum 1. stellvertretenden Bürgermeister und Georg Neuhausen (SPD) zum 2. stellvertretenden Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

45 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Bürgermeister Spindler erläutert, für die Wahl der Stellv. Bürgermeister sehe die Gemeindeordnung die Durchführung in geheimer Wahl vor. Er bittet die Fraktionen um Benennung von Ratsmitgliedern zur Stimmenauszählung. Folgende Ratsmitglieder werden benannt:

Ratsfrau Schoppe - CDU -, Ratsherr Eimer - SPD -, Ratsherr Schumacher - FDP - und Ratsherr Dammer - Bündnis 90/Die Grünen.

Bürgermeister Spindler erklärt, die Fraktionen hätten sich im Vorfeld der heutigen Sitzung auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag verständigt. Ratsherr Jung schlägt vor, Ratsherrn Radmacher zum 1. Stellv. Bürgermeister, Ratsfrau Niederdellmann schlägt vor, Ratsherr Neuhausen zum 2. Stellv. Bürgermeister zu wählen.

Der Rat stimmt sodann in geheimer Wahl über den gemeinsamen Wahlvorschlag ab.

Nach Auszählung der Stimmen gibt Bürgermeister Spindler das Ergebnis bekannt.

Auf sein Befragen erklären Ratsherr Radmacher und Ratsherr Neuhausen, ihre Wahl zum 1. stellvertretenden Bürgermeister bzw. zum 2. stellvertretenden Bürgermeister anzunehmen.

5. Verpflichtung und Einführung der stellvertretenden Bürgermeister

Bürgermeister Spindler führt Ratsherrn Franz-Josef Radmacher als 1. stellvertretenden Bürgermeister und Ratsherrn Georg Neuhausen als 2. stellvertretenden Bürgermeister in feierlicher Form in ihr Amt ein und verpflichtet sie, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung und die Gesetze zu beachten und ihre Pflichten zum Wohle der Einwohner zu erfüllen.

Anschließend gratuliert Herr Spindler seinen Vertretern zur Wahl und überreicht Ihnen einen Blumenstrauß.

6. Bildung von Ausschüssen und Festlegung der Anzahl der Ausschussmitglieder sowie der Anzahl der zu wählenden sachkundigen Bürger

Beschluss:

Der Rat beschließt, nachstehende Ausschüsse zu bilden:

Haupt- und Finanzausschuss
 Rechnungsprüfungsausschuss
 Jugendhilfeausschuss
 Sozialausschuss
 Ausschuss für Schule und Sport
 Kulturausschuss
 Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften
 Ausschuss für Straßen, Kanäle, Grün, Umwelt
 Wahlausschuss
 Wahlprüfungsausschuss

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Bürgermeister Spindler erläutert, der Rat habe in der abgelaufenen Wahlperiode den Haupt- und Finanzausschuss, den Rechnungsprüfungsausschuss, den Jugendhilfeausschuss, den Sozialausschuss, den Ausschuss für Schule, Sport, den Kulturausschuss, den Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung und Liegenschaften, den Ausschuss für Straßen, Kanäle, Grün, Umwelt, den Wahlprüfungsausschuss und darüber hinaus als Ausschuss nach dem Kommunalwahlgesetz den Wahlausschuss gebildet. Die Fraktionen hätten sich in Vorbereitung der heutigen Sitzung darauf verständigt, die Ausschussbildung entsprechend der letzten Wahlperiode vorzunehmen. Er bittet um Wortmeldungen, ob hierzu noch Änderungen vorgenommen werden sollten. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die Mitgliederzahl der Ausschüsse wie folgt festzulegen:

<u>Ausschuss</u>	<u>Mitgliederzahl</u>
Haupt- und Finanzausschuss	17
Jugendhilfeausschuss	15
Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften	17
Rechnungsprüfungsausschuss	17
Ausschuss für Schule und Sport	17
Kulturausschuss	17
Sozialausschuss	17
Ausschuss für Straßen, Kanäle, Grün, Umwelt	17
Wahlausschuss	10
Wahlprüfungsausschuss	17

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Bürgermeister Spindler berichtet, auch hier habe es eine interfraktionelle Abstimmung gegeben. Danach sollten die Ausschüsse mit 17 Mitgliedern, der Jugendhilfeausschuss entsprechend spezialgesetzlicher Vorschrift mit 15, der Wahlausschuss mit 10 Beisitzern, besetzt werden.

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die Anzahl der in die Ausschüsse zu wählenden sachkundigen Bürger auf max. 8 festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse und deren Vertreter unter Festlegung der Reihenfolge der Vertretung

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die Ausschüsse wie in der Anlage 2 der Niederschrift dargestellt zu besetzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Bürgermeister Spindler erklärt, die Fraktionen hätten der Verwaltung die für die Wahl in die Ausschüsse vorgesehenen Mitglieder benannt. Die vorgeschlagenen Vertreter seien von der Verwaltung listenmäßig erfasst worden und lägen den Ratsmitgliedern vor. Im oberen Bereich seien jeweils die ordentlichen Mitglieder, danach jeweils die Stellvertreter in der Reihenfolge der Vertretung angegeben.

Nachfolgend lässt Bürgermeister Spindler ausschussweise getrennt nach ordentlichen Mitgliedern und Vertretern über die Besetzung abstimmen.

8. Verteilung der Ausschussvorsitze und der stellv. Ausschussvorsitze

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze wie folgt zu verteilen, wobei die Abstimmung jeweils ausschussweise erfolgt:

<u>Ausschuss</u>	<u>Vorsitz</u>	<u>stellv. Vorsitz</u>
Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften	CDU	SPD
Rechnungsprüfungsausschuss	CDU	Bündnis 90/Die Grünen
Ausschuss für Schule, Sport	CDU	FDP
Kulturausschuss	CDU	SPD
Sozialausschuss	SPD	CDU
Ausschuss für Straßen, Kanäle, Grün, Umwelt	FDP	CDU
Wahlprüfungsausschuss	CDU	SPD

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

Bürgermeister Spindler berichtet, auch hinsichtlich der Verteilung der Ausschussvorsitze sei eine interfraktionelle Einigung erfolgt, deren Ergebnis die an die Ratsmitglieder verteilte Tischvorlage dokumentiere.

9. Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Vertreter

Beschluss:

Folgende Ratsmitglieder werden zu Ausschussvorsitzende bzw. stellvertretende Ausschussvorsitzende benannt, wobei Bürgermeister Spindler auch hier ausschussweise abstimmen lässt:

<u>Ausschuss</u>	<u>Vorsitzende/r</u>	<u>stellv. Vorsitzende/r</u>
Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften	Lienenkämper	Schoenauer
Rechnungsprüfungsausschuss	van Vreden	Dr. Schomberg
Ausschuss für Schule, Sport	Kox	Schmidt
Kulturausschuss	Radmacher, F.J.	Niederellmann-Siemes
Sozialausschuss	Sandt	Wartchow
Ausschuss für Straßen, Kanäle, Grün, Umwelt	Meyer-Ricks	Wienands, R.
Wahlprüfungsausschuss	Jung	Eimer

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

10. Bestellung von Ratsmitgliedern des Umlegungsausschusses

Beschluss:

Die Ratsmitglieder wählen folgende Ratsmitglieder in den Umlegungsausschuss:

Ratsherr Leo Jürgens (CDU) / Stellvertreter: Ratsherr Hans-Arno Rheingans (CDU)
Ratsherr Dieter Jüngerkes (SPD) / Stellvertreter: Ratsherr Rettig (FDP)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11. Wahl von Vertretern in Unternehmen oder Einrichtungen, an denen die Stadt beteiligt ist

11.1 Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch GmbH und Wahl des Vorsitzenden des Aufsichtsrates

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, den Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch GmbH wie folgt zu besetzen:

Aufsichtsrat:

1. Dieter Spindler (Bürgermeister)
2. Thomas Jung (CDU)
3. Lutz Lienenkämper (CDU)
4. Leo Jürgens (CDU)
5. Winfried Sandt (SPD)
6. Wolf Meyer-Ricks (FDP)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Die Ratsmitglieder wählen Herrn Bürgermeister Spindler zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ratsherr Jung schlägt vor, Herrn Bürgermeister Spindler zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch GmbH zu wählen.

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die Gesellschafterversammlung wie folgt zu besetzen:

Gesellschafterversammlung:

- | | |
|--|---|
| 1. Michael Nowack (Erster Beigeordneter) | Vertreter: STOVR Thomas Fox |
| 2. Dieter Spindler (Bürgermeister) | Vertreter: Peter Stüttgen (CDU) |
| 3. Herbert Becker (CDU) | Vertreter: Franz Josef Radmacher (CDU) |
| 4. Robert Wienands (CDU) | Vertreter: Petra Schoppe (CDU) |
| 5. Holger Losse (SPD) | Vertreter: Manfred Schulz (SPD) |
| 6. Heinz Ruyter (Bündnis 90/Die Grünen) | Vertreter: Dr. Karen Schomberg
(Bündnis 90/Die Grünen) |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11.2 **Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Wassernetz Osterath GmbH**

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, den Aufsichtsrat der Wassernetz Osterath GmbH wie folgt zu besetzen:

Aufsichtsrat

1. Dieter Spindler (Bürgermeister)
2. Thomas Jung (CDU)
3. Lutz Lienenkämper (CDU)
4. Leo Jürgens (CDU)
5. Winfried Sandt (SPD)
6. Wolf Meyer-Ricks (FDP)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die Gesellschafterversammlung wie folgt zu besetzen:

Gesellschafterversammlung

- | | |
|--|---|
| 1. Michael Nowack (Erster Beigeordneter) | Vertreter: STOVR Thomas Fox |
| 2. Dieter Spindler (Bürgermeister) | Vertreter: Peter Stüttgen (CDU) |
| 3. Herbert Becker (CDU) | Vertreter: Franz Josef Radmacher (CDU) |
| 4. Robert Wienands (CDU) | Vertreter: Petra Schoppe (CDU) |
| 5. Holger Losse (SPD) | Vertreter: Manfred Schulz (SPD) |
| 6. Heinz Ruyter (Bündnis 90/Die Grünen) | Vertreter: Dr. Karen Schomberg
(Bündnis 90/Die Grünen) |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11.3 Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Kreis Neuss mbH

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, den Aufsichtsrat der Verkehrsgesellschaft Kreis Neuss mbH wie folgt zu besetzen:

Aufsichtsrat:

1. Dieter Spindler (Bürgermeister)
2. Robert Wienands (CDU)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Kreis Neuss mbH wie folgt zu besetzen:

Gesellschafterversammlung:

1. Michael Nowack (Erster Beigeordneter)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11.4 Wahl der Mitglieder der Hauptversammlung der GWG Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft des Kreises Viersen AG

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Hauptversammlung wie folgt zu besetzen:

1. Hans Mattner-Stellmann (Beigeordneter) Vertreter: Michael Nowack (Erster Beigeordneter)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11.5 Wahl des Vertreters der Stadt für die Mitgliederversammlung des Bauvereins Meerbusch

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Mitgliederversammlung wie folgt zu besetzen:

1. Michael Nowack (Erster Beigeordneter) Vertreter: Hans Mattner-Stellmann (Beigeordneter)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11.6 Wahl des Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Lokalradio Neuss KG

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Gesellschafterversammlung wie folgt zu besetzen:

1. Dieter Spindler (Bürgermeister) Vertreter: STOVR Thomas Fox

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

12. Wahl von Vertretern in die Gremien des StGB NW und in die Deutsche Sektion des Rates der Gemeinden Europas

12.1 Wahl von Vertretern in die Mitgliederversammlung und Arbeitsgemeinschaften des nordrhein-westfälischen Städte- und Gemeindebundes

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, die nachstehenden Gremien wie folgt zu besetzen:

Mitgliederversammlung und Arbeitsgemeinschaften:

- | | |
|--|--|
| 1. Dieter Spindler (Bürgermeister) | Vertreter: STOVR Thomas Fox |
| 2. Michael Nowack (Erster Beigeordneter) | Vertreter: Hans Mattner-Stellmann (Beigeordn.) |
| 3. Robert Wienands (CDU) | Vertreter: Renate Kox (CDU) |
| 4. Helga Hermanns (CDU) | Vertreter: Brunhild Steinforth (CDU) |
| 5. Ilse Niederdellmann (SPD) | Vertreter: Jürgen Eimer (SPD) |
| 6. Dieter Jüngerkes (SPD) | Vertreter: Jürgen Peters (Bündnis 90/Die Grünen) |
| 7. Inge Fremerey (FDP) | Vertreter: Gesine Wellhausen (FDP) |
| 8. Heinz Ruyter (Bündnis 90/Die Grünen) | Vertreter: Guido Fliege (Bündnis 90/Die Grünen) |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

12.2 Wahl von Vertretern in den Kommunalkongress des Rates der Gemeinden Europas - Deutsche Sektion –

Beschluss:

Die Ratsmitglieder beschließen, folgende Mitglieder in den Kommunalkongress zu wählen:

1. Dieter Spindler (Bürgermeister)
2. Franz Josef Radmacher (CDU)
3. Georg Neuhausen (SPD)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

13. Wahl von Vertretern in Organe von Unternehmen und Verwaltungsbeiräten, für die die Stadt ein Vorschlagsrecht hat

13.1 Wahl von Vertretern in die Fluglärmkommission

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt, für die Besetzung folgende Person vorzuschlagen:

1. Dieter Spindler (Bürgermeister) Vertreter: Michael Nowack (Erster Beigeordneter)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

13.2 Wahl von Vertretern in den Verwaltungsbeirat der GWG Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft des Kreis Viersen AG

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt, für die Besetzung folgende Person vorzuschlagen:

1. Hans Mattner-Stellmann (Beigeordneter)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

13.3 Wahl von Vertretern in den Verwaltungsbeirat der Rhenag Rheinische Energie AG

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt, für die Besetzung folgende Person vorzuschlagen:

1. Dieter Spindler (Bürgermeister)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

13.4 Wahl von Vertretern in den Erbentag des Deichverbandes Meerbusch-Lank

Beschluss:

Die Ratsmitglieder der Stadt Meerbusch beschließen, für die Besetzung nachfolgender Gremien folgende Personen vorzuschlagen:

Erbentag

1. Leo Jürgens (CDU)
2. Manfred Schulz (SPD)
3. StBauD Trapp
4. StRD Westerlage

Ersatzmitglieder

1. Dr. Klaus Brennecke (FDP)
2. StVermD Unger

Mitgliederversammlung

1. Heinz Ruyter (Bündnis 90/Die Grünen)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

14. Wahl der Mitglieder der Zweckverbandsversammlung der KDVZ**Beschluss:**

Die Ratsmitglieder beschließen, folgende Mitglieder in die Zweckverbandsversammlung der KDVZ zu entsenden:

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1. Dieter Spindler (Bürgermeister) | Vertreter: Michael Nowack (Erster Beigeordneter) |
| 2. Werner Damblon (CDU) | Vertreter: Brunhild Steinforth (CDU) |
| 3. Hans Werner Schoenauer (SPD) | Vertreter: Dieter Jüngerkes (SPD) |
| 4. Constantin Kletti (FDP) | Vertreter: Heinz Ruyter (Bündnis 90/Die Grünen) |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

15. Neubildung der Einigungsstelle nach dem Landespersonalvertretungsgesetz**Beschluss:**

Der Rat beschließt, als

Vorsitzenden der Einigungsstelle
Herrn Richter am LAG Düsseldorf, Wulfrath Göttling, Am Mönchgraben 45, 40597 Düsseldorf,

als stellvertretenden Vorsitzenden der Einigungsstelle
Herrn Richter am LAG Düsseldorf Dr. Joachim Plüm, An der Reick 1, 40670 Meerbusch,

sowie als Beisitzer

Frau Städt. Verwaltungsdirektorin Angelika Mielke-Westerlage - Bereichsleiterin SZD -
Vertreter:
Stadtoberamtsrat Wolfram Olbertz - Produktverantwortlicher Personal im SZD -,

Herrn Verw. Angestellten Wolfgang Halter - Bereichsleiter Jugend und Soziales-
Vertreterin:
Frau Städt. Verwaltungsrätin Hildegard Hinsberger - stellv. Bereichsleiterin Jugend und Soziales
-

und Herrn Verw. Angestellten Rolf Schmidt - Bereichsleiter Grünflächen -
Vertreter:
Herr Städt. Oberverwaltungsrat Horst Detlef Krügel - Bereichsleiter Schule, Sport, Kultur -

zu berufen.

Des Weiteren beschließt der Rat, dem Vorsitzenden bzw. seinem Stellvertreter gem. § 67 LPVG i.V.m. § 3 des Gesetzes über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen eine Zeitaufwandsentschädigung von 38,50 €/h zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

16. Einbringung der Haushaltssatzung 2005

Bürgermeister Spindler bringt den Haushalt 2005 ein.

Die Rede des Bürgermeisters zur Einbringung des Haushaltes 2005 ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Auf entsprechende Anfrage von Ratsherrn Peters sagt Bürgermeister Spindler zu, für die Fraktionsberatungen ein Papier mit den wesentlichen Eckdaten zu erstellen.

17. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt den Erlass der als Anlage beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

18. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

19. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

20. Termin der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Rates findet am 16. Dezember 2004 statt.

21. Verschiedenes

22.1 Klage der Stadt Meerbusch gegen die Einbahnkapazitätsgenehmigung

Bürgermeister Spindler berichtet, das Oberverwaltungsgericht in Münster habe nach 4 jähriger Wartezeit nunmehr den Termin für die mündliche Verhandlung auf den 24. November 2004 festgesetzt. Ob es in diesem Termin eine Entscheidung gebe, könne noch nicht gesagt werden.

22.2 Antrag der Flughafen Düsseldorf GmbH auf Erteilung einer neuen Betriebsregelung

Bürgermeister Spindler erklärt, die Flughafen Düsseldorf GmbH habe beim Ministerium für Verkehr, Energie und Landesplanung einen Antrag auf Genehmigung einer neuen Betriebsregelung gestellt. Dies ergebe sich aus einer entsprechenden Presseinformation des Ministeriums vom 13. Oktober 2004. Hiernach erfolge als erster Verfahrensschritt eine öffentliche Auslegung des Antrages und aller beigefügten Gutachten. Zu Fragen, ob die beantragte Flugbetriebsregelung mit dem Angerlandvergleich vereinbar sei, beabsichtige das Ministerium lt. Presseinformation die Einholung eines externen Rechtsgutachtens.

Der Ministerpräsident habe angekündigt, die Thematik „Weiterer Ausbau des Flughafens Düsseldorf“ in einem gemeinsamen Termin am 28. Oktober 2004 mit Vertretern der Anrainergemeinden zu erörtern. Dazu sollten neben den Bürgermeistern auch die Fraktionsvorsitzenden eingeladen werden. Eine schriftliche Einladung liege der Verwaltung noch nicht vor.

22.3 Wahlbroschüre und Ausländerbeiratswahl

Ratsfrau Niederdellmann bedankt sich für die informative Broschüre mit den Ergebnissen der Kommunalwahl am 26. September 2004. Des Weiteren bittet sie um Auskunft, ob bereits Bewerbungen für die Wahl zum Ausländerbeirat vorlägen.

Bürgermeister Spindler berichtet, dass bisher nur ein Bewerber mit der Verwaltung Kontakt aufgenommen und entsprechende Vordrucke für die Aufstellung einer Kandidatenliste abgeholt habe.

Ratsherr Peters fragt an, ob die Werbung weiter intensiviert werden müsse.

Bürgermeister Spindler erklärt, die durchzuführenden Aktivitäten seien im Haupt- und Finanzausschuss abgesprochen worden. Die Verwaltung habe daraufhin einen Flyer mit allen wichtigen Informationen zum Ausländerbeirat und zur Wahl erarbeitet, der an allen öffentlichen Stellen der Verwaltung in deutscher und in englischer Sprache ausliege und sich auch auf dem städt. Internetauftritt finde. Zudem hänge seit einigen Wochen die amtliche Bekanntmachung zur Einreichung von Wahlvorschlägen in allen städt. Informationsschaukästen im Stadtgebiet aus. Auch eine Tageszeitung habe vor einigen Tagen einen großen Bericht zum Thema Ausländerbeiratswahl veröffentlicht.

22.4 Gemeinsamer Umtrunk

Bürgermeister Spindler lädt die Anwesenden im Anschluss an die Sitzung zu einem Umtrunk in die Gaststätte „Stellwerk“ in Meerbusch-Osterath ein.

Meerbusch, den 15. Oktober 2004

Dieter Spindler
Bürgermeister

Angelika Mielke-Westerlage
Schriftführerin